

Protokoll

der 91. ordentlichen Generalversammlung SRG Zürich Schaffhausen

Donnerstag, 7. Mai 2015, 18.00 Uhr
Pädagogische Hochschule Zürich

Anwesende Genossenschafterinnen und Genossenschafter:	267
Vertretene Stimmen	1
Gäste	34

Eröffnung der Generalversammlung

Die Präsidentin der SRG Zürich Schaffhausen, **Barbara Meili**, begrüsst zur 91. Generalversammlung. Die Pädagogische Hochschule Zürich sei nicht nur von der Lage her ein idealer Austragungsort der diesjährigen Generalversammlung, sondern sie sei auch eine Kooperationspartnerin der SRG Zürich Schaffhausen. Das anschliessende Grusswort wird vom **Präsidenten des Verwaltungsrates der SRG SSR, Raymond Loretan**, gehalten, bevor **Barbara Meili** zum ersten Teil des Programms überleitet. Dieses Jahr wird eine wichtige Instanz der SRG Deutschschweiz präsentiert: Die stellvertretende Ombudsfrau **Sylvia Egli von Matt** stellt zusammen mit **Tristan Brenn** und **Wolfgang Wettstein von SRF** anhand von zwei Beispielen die Arbeit der Ombudsstelle vor. Danach folgt die Behandlung der ordentlichen Traktanden.

Ordentliche Traktanden

1. Begrüssung

Die Präsidentin bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme der Gäste aus dem Hause SRG und SRF. Besonders begrüsst werden:

Von der SRG SSR: Raymond Loretan, Präsident des Verwaltungsrates; Lucy Küng, Verwaltungsrätin; Piero Cereghetti, Leiter HR; Viktor Baumeler, Präsident SRG.Deutschschweiz; Urs Rellstab, Regionalvorstand; Sylvia Egli von Matt, stv. Ombudsfrau; Andreas Schefer, Präsident SRG.BE/FR/VS; Kurt Nüssli, Geschäftsführer der SRG.Deutschschweiz, Konrad Schuler, Leiter PK SRG.Zentralschweiz; Andrea Theunert, Vorstand SRG.Basel; Markus Bodmer, Vorstand SRG.Basel; Jeannette Häslar Daffré, Vorstand SRG.AG/SO; Arthur Oehler, Vorstand SRG.Ostschweiz; Dani Ernst, designierter Geschäftsführer SRG.Deutschschweiz; Pernille Budtz, Geschäftsstelle SRG.Deutschschweiz; Ursula Brechbühl, Leiterin Geschäftsstelle SRG.BE/FR/VS; Monika Gessler, Leiterin Geschäftsstelle SRG.Ostschweiz

Von SRF und tpc: Ruedi Matter, Direktor; Andrea Hemmi, Leiterin Kommunikation; Robert Ruckstuhl, Leiter Programme Radio; Justus Bernau, Stabschef Abteilung Kultur; Susanne Läng, Programmentwicklung Kultur; Thomas Gloor, Redaktionsleiter sportproductions; Tristan Brenn, Chefredaktor TV; Wolfgang Wettstein, Redaktionsleiter Kassensturz/Espresso; Christian Dütschler, Redaktionsleiter 10vor10; Thomas Grond, Bereichsleiter Kinderprogramme; Sandra Manca, Leiterin News Online; Daniel Pünter, Redaktionsleiter Schweiz aktuell; Kay Schubert, Inlandkorrespondent ZH/SH; Guy Luginbühl, Leiter Finanzen & Services; Stefan Eberle, Leiter Rechtsdienst; Marco Digion, Finanzen & Services; Andrea Gassner, HR-Beraterin; Detlef Sold, Geschäftsleiter tpc.

Begrüsst werden alle Mitglieder der SRG Zürich Schaffhausen.

Ein besonderer Gruss geht an die Ehrenpräsidentin **Evi Rigg**.

Der neunköpfige Vorstand ist mit einer Ausnahme vollständig anwesend.

Der Präsidentin steht wiederum **Werner Marti**, Vizepräsident und Vorsitzender der Finanzkommission, auf dem Podium zur Seite.

Barbara Meili stellt fest, dass die Generalversammlung statutenkonform und fristgerecht einberufen wurde.

Für spätere Wortmeldungen wird darauf hingewiesen, dass sich alle Votantinnen und Votanten mit ihrem Vor- und Nachnamen sowie dem Wohnort melden sollen.

Als Protokollführerin wird die Geschäftsführerin **Cathérine Engel** vorgeschlagen und gewählt.

Die Versammlung wählt folgende Stimmzählerinnen und Stimmzähler:

Als Chef-Stimmzähler wird **Ueli Pfändler** gewählt.

Für den

Sektor A	Brigitte Meier
Sektor B	Alfred Wihler
Sektor C	Esther Pioppini
Sektor D	Eugen Hunziker
Sektor E	Heinz Lindenmann
Sektor F	Stefan Z'Graggen

Für das Wahl- und Abstimmungsprozedere weist die Präsidentin auf den Artikel 11 unserer Statuten hin.

2. Protokoll der 90. Generalversammlung vom 6. Mai 2014 in der Stadthalle in Bülach

Das Protokoll konnte man bei der Geschäftsstelle bestellen oder von unserer Website herunterladen. Es lagen auch Kopien beim Eingang auf. Protokollführerin war Cathérine Engel. Das Protokoll wurde kontrolliert vom letztjährigen Chef-Stimmzähler, Ueli Pfändler, und von der Präsidentin. Der Vorstand hat das Protokoll zuhanden der heutigen Generalversammlung verabschiedet und beantragt die Genehmigung.

Das Protokoll wird ohne Gegenstimme genehmigt und verdankt.

(Bemerkung zur Abstimmung: Ein Mitglied stimmte dagegen, kontaktierte aber unmittelbar nach der Generalversammlung die Präsidentin und meldete dies als Versehen.)

3. Abnahme des Jahresberichts 2014

Mit der Einladung zur Generalversammlung ist die Publikation „Jahresbericht 2014“ verschickt worden. Sie enthält die Jahresrechnung 2014. Gemäss den Statuten wird über die Jahresrechnung in einem separaten Traktandum abgestimmt, ebenso über die Ergebnisverwendung und den Vorschlag 2015.

Barbara Meili: «Im ersten Teil des Jahresberichts, auf den Seiten 3 bis 19, haben wir ausführlich über unsere Tätigkeit im Jahr 2014 berichtet. Ich werde darum nicht im Detail auf 2014 eingehen. Sie können sich im Bericht vergewissern: Es ist in allen Kommissionen und Sektionen tüchtig gearbeitet worden. Mit der Menge und der Vielfalt an Anlässen konnten wir hoffentlich allen von Ihnen etwas Interessantes bieten. Ich möchte Ihnen aber gerne einen Einblick in unsere Diskussionen im Vorstand geben, in unsere Zielsetzungen und die konkrete Planung. Die SRG hat seit Anfang dieses Jahres erstmals eine nationale Vereinsstrategie, eine Strategie für die Trägerschaft. Es geht um den Auftrag der Mitgliedsgesellschaften in ihrer Beziehung zum Unternehmen SRF: „Aus befreundeter Distanz, offen, selbständig und konstruktiv, wirken sie durch ihre Mitglieder an der Beurteilung, Ausrichtung und Qualität des Angebots und des audiovisuellen Service public mit.“ Einerseits ist damit ausdrücklich gesagt, dass wir nicht einfach ein Fanclub von SRF sind, dann würde ja die Distanz

fehlen. Die Distanz, die uns glaubwürdig macht. Gleich gewichtet wie die Distanz ist aber die Freundschaft. Dazu gehört, dass wir das Unternehmen auch in Schutz nehmen vor unsachlichen, ungerechten Angriffen, wie sie leider sehr häufig sind. Wir wollen SRF mit Anregungen unterstützen, hie und da durchaus auch eine pointierte Kritik platzieren, das muss das Unternehmen aushalten. Aber wir arbeiten gemäss der Strategie, „offen, selbständig und konstruktiv“.

Übrigens ist es ein wichtiges Ziel der Vereinsstrategie, noch mehr Mitwirkung für Mitglieder zu schaffen, allerdings mit einer Bedingung: „Sachkompetenz bei den Mitgliedern“. Dazu leisten wir bei der SRG Zürich Schaffhausen mit unserem grossen Bildungsangebot einen wesentlichen Beitrag.

Was bieten wir Ihnen konkret im laufenden Jahr? Ich nenne Ihnen nur ein paar Beispiele:

- Die Programmkommission hat dieses Jahr wieder zwei offene Programmebeobachtungen gemacht, das heisst, Riccardo Pozzi hat mit einem Team an Sektionsversammlungen Sendungsausschnitte diskutiert und mit den SRF-Machern besprochen. Die eine mit Sven Epi-ney zu „Die grössten Schweizer Talente“, die andere mit Daniela Lager zu „10vor10“. Damit will die Programmkommission aus dem stillen Kämmerlein hinaus und Ihnen zeigen, wie sie arbeitet.
Die Programmkommission hat sich zudem mit einem neuen Format auseinandergesetzt, mit der web-exklusiven oder neudeutsch web-only Miniserie „Güsel – die Abfalldetektive“, die im Kanton Schaffhausen spielt.
- Die Bildungskommission unter der Leitung von Vinzenz Wyss hat für dieses Jahr unter anderem ein neues Seminar über Wissenschaftsjournalismus entwickelt, zusammen mit SRF. In Planung ist ein Seminar zum Thema Kriegsberichterstattung. Ein besonderes Anliegen ist es uns aber auch, Basiswissen zur SRG zu vermitteln. Wir sehen sehr deutlich im Vorfeld zur RTVG-Abstimmung, dass in den öffentlichen Debatten sehr oft die Detailkenntnisse zur SRG fehlen. Umso mehr ist uns daran gelegen, dass Sie, geschätzte Mitglieder, die SRG sehr gut kennen und Ihr Wissen in Ihren Familien, im Freundeskreis, am Arbeitsplatz weitertragen können.
- Unsere Kommission für Öffentlichkeitsarbeit, geleitet von Andi Melchior und zuständig für unsere grossen Anlässe, wird jetzt im Mai eine Podiumsveranstaltung zur RTVG-Abstimmung machen. Dazu haben Sie diese Woche die Einladung bekommen. Im Sommer gibt es einen Abend in unserem Format „Mir händ ghört“, über Zuschauerfeedbacks, die beim Kundendienst von SRF eingehen. Für Herbst planen wir einen grossen Anlass zum Thema Wirtschaftsberichterstattung, unter anderem wird dort Jens Korte auftreten.

Nun möchte ich allen danken, die 2014 bei uns mitgearbeitet haben: unseren Gremienmitgliedern in den Kommissionen und Sektionen, aber auch allen Mitgliedern der Genossenschaft. Für uns ist es sehr motivierend, dass Sie unser Angebot so intensiv nutzen, dass Sie sich rege an Diskussionen beteiligen, dass Sie uns Feedback zu unserer Tätigkeit geben. Ganz besonders danken möchte ich den Programmschaffenden und Expertinnen/Experten von SRF und TPC, dass sie immer wieder bereit sind, bei unseren Anlässen mitzumachen.»

Barbara Meili bittet um Anmerkungen und Fragen zum Jahresbericht.

Der Jahresbericht 2014 wird mit einer Gegenstimme und zwei Enthaltungen genehmigt.

4. Abnahme der Jahresrechnung 2014

In diesem Traktandum geht es um den Finanzteil unseres Jahresberichts, zu finden auf den Seiten 20 bis 27 der Publikation. Die Rechnung wurde geprüft von Consultive Revisions AG mit dem leitenden Revisor **Urs Boner**.

Der Leiter der Finanzkommission, **Werner Marti**, begrüsst die Anwesenden auch im Namen der weiteren Kommissionsmitglieder, Heiri Vogt, Josef Gumann und Jürg Keller. Werner Marti dankt Maya Rose von der Geschäftsstelle für die gewissenhafte und genaue Rechnungsführung.

Die Jahresrechnung wird durch Werner Marti, unseren Vizepräsidenten und Leiter der Finanzkommission, erläutert.

Barbara Meili bedankt sich für die Ausführungen von Werner Marti und für seine Arbeit; ebenso dankt sie Maya Rose als Rechnungsführerin und dem Team der Consultive Revisions AG unter der Leitung von Urs Boner.

Die Präsidentin stellt die Jahresrechnung zur Diskussion und fragt, ob jemand das Wort wünsche. Da dies nicht der Fall ist, wird die Jahresrechnung zur Abnahme vorgelegt.

Die Jahresrechnung 2014 wird einstimmig genehmigt.

5. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses

Der Vorschlag zur Verrechnung des Jahresergebnisses ist auf Seite 21 des Jahresberichts zu finden. Der Vorstand stellt den Antrag, dass das Jahresergebnis 2014 (von CHF 16'609.22) mit dem Vortrag aus dem Jahr 2013 addiert (201.26 Franken) und die Summe (CHF 16'810.48) auf die neue Rechnung vorgetragen wird.

Dem Antrag des Vorstandes über die Verwendung des Jahresergebnisses wird ohne Gegenstimme zugestimmt.

6. Antrag auf Entlastung des Vorstandes

Die Präsidentin weist ordnungshalber bei diesem Geschäft darauf hin, dass Personen, die an der Geschäftsführung beteiligt waren, nicht stimmberechtigt sind. Dies sind die Kolleginnen/Kollegen des Vorstandes und die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle.

Dem Vorstand wird für das Geschäftsjahr 2014 ohne Gegenstimme Entlastung erteilt.

Im Namen des Vorstands dankt die Präsidentin für das erwiesene Vertrauen.

7. Voranschlag 2015

Der Voranschlag zum Geschäftsjahr 2015 ist integriert in die Erfolgsrechnung auf den Seiten 22 und 23 des Jahresberichts.

Der Voranschlag 2015 wird ohne Gegenstimme genehmigt.

8. Wahlen

In diesem Jahr stehen zwei Wahlgeschäfte an. Zum einen ist ein neues Vorstandsmitglied zu wählen, zum anderen ist, wie jedes Jahr, die Revisionsstelle zu bestätigen.

Wahl der Vertretung der Sektion 3 im Vorstand der SRG Zürich Schaffhausen

Barbara Meili: «Der Vorstand ist in der jetzigen Konstellation seit 2012 im Amt. Gemäss Statuten ist eine Amtszeit von vier Jahren vorgesehen. Vor einigen Monaten hat uns **Hansjörg Baumberger**, Leiter unserer Sektion 3, mitgeteilt, dass er schon auf die diesjährige GV zurücktreten möchte. Wir haben seine Entscheidung akzeptiert, wenn auch mit grossem Bedauern. Ich freue mich, dass wir Ihnen als Nachfolger **Heinz Gantenbein** vorschlagen können. Sie haben seinen Lebenslauf mit den GV-Unterlagen bekommen. Heinz Gantenbein kennt die Medienlandschaft generell, er kennt SRF aus langjähriger Tätigkeit, und er kennt uns, die Mitgliedgesellschaften.»

Die Generalversammlung wählt einstimmig Heinz Gantenbein als neues Mitglied in den Vorstand der SRG Zürich Schaffhausen.

Barbara Meili gratuliert Heinz Gantenbein und heisst ihn im Vorstandsteam herzlich willkommen.

Wahl der Kontrollstelle

Der Vorstand schlägt für das Berichtsjahr 2015 die Consultive Revisions AG, Winterthur, als Kontrollstelle vor.

Die Generalversammlung wählt mit einer Gegenstimme die Consultive Revisions AG (CHE-105.253.715) als Kontrollstelle für das Berichtsjahr 2015.

Barbara Meili gratuliert Urs Boner, welcher die Consultive Revisions AG heute vertritt, und freut sich auf die erneute Zusammenarbeit.

Hansjörg Baumberger wird verabschiedet und seine Arbeit wird mit einem Geschenk und mit Applaus verdankt.

Zudem werden drei langjährige Gremienmitglieder verabschiedet:

- Aus der Bildungskommission **Gabriela Brönimann**
- Aus der Finanzkommission **Heiri Vogt**
- Aus der Programmkommission **Martin Nobs**.

Barbara Meili bedankt sich für das langjährige Mitwirken und gratuliert Gabi Brönimann zusätzlich zu ihrer Beförderung als Leiterin Ausbildung bei SRF.

Es werden auch neue Kommissionsmitglieder willkommen geheissen:

- Für die Bildungskommission **Kay Schubert** und **Silvie Spiess**
- Für die Finanzkommission **Alex Nötzli**
- Für die Programmkommission **Carim Chenna**, **Bettina Equilino** und **Guido Schär**.

9. Anträge von Mitgliedern

Es sind keine Anträge eingegangen.

Zum Schluss bedankt sich Barbara Meili bei allen, die am heutigen Abend mitgeholfen haben: zuerst dem Eventteam und dem Technikteam der Pädagogischen Hochschule Zürich sowie dem Team von der hauseigenen Mensa. Zudem dankt die Präsidentin den Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle und ihren Kolleginnen für die Organisation: Cathérine Engel, Maya Rose, Cristina Cereggetti, Angelika Hepting, Madeleine Schilter und Vincenza Rago.

Barbara Meili schliesst die Generalversammlung und lädt zum geselligen Apéro ein.

Zürich, 19. August 2015

Die Protokollführerin:



(Cathérine Engel)

Die Präsidentin:



(Barbara Meili)

Der Chefstimmzähler:



(Ulrich Pfändler)